

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/niedereschach/Viele-engagierte-Helfer-beim-DRK;art372527,4130644,0>

Viele engagierte Helfer beim DRK

20.01.2010 00:00

Jürgen Lippold seit 50 Jahren Mitglied – Ehrungen bei der Hauptversammlung

Viele engagierte Helfer beim DRK

Ehrungen nahmen bei der Jahreshauptversammlung des DRK Fischbach einen breiten Raum ein. Allen voran wurden Jürgen Lippold für insgesamt 50-jährige aktive Mitgliedschaft im DRK St. Georgen und Fischbach sowie das einzige noch lebende Gründungsmitglied des DRK-Ortsvereins Fischbach, Erich Stern, für 45-jährige Mitgliedschaft geehrt und ausgezeichnet.



Überaus verdienstvolle und nach wie vor aktive und treue Mitglieder konnten nun beim Roten Kreuz in Fischbach geehrt werden. Unser Bild zeigt von links: Robert Stern, Josef Hug, Siegfried Fichter, Franz Link, Brigitte Stern, Erich Stern, Wolfgang Schwochert, Jürgen Lippold, Thomas Engesser und den Kreisvorsitzenden Herbert Fischer.

Foto: Bantle

Niedereschach – Mit Brigitte Stern, Robert Stern, Wolfgang Schwochert, Franz Link und Thomas Engesser wurden zudem gleich fünf weitere tragende Säulen, die mit zur Seele des Roten Kreuzes in Fischbach zählen, für 35-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Sie sind alle 1975, als das DRK Fischbach in einer tiefen Krise steckte, zusammen mit den nicht mehr aktiven Klaus und Dieter Storz sowie Erika Engesser ins Rote Kreuz eingetreten und haben einen nicht für möglich gehaltenen neuen Aufschwung, der bis heute andauert, mitgetragen.

Nicht mehr geehrt werden konnte zum großen Bedauern der ganzen Versammlung der in der vergangenen Woche verstorbene Erwin Kammerer, ebenfalls Gründungsmitglied und wie Stern 45 Jahre dabei. Ihm wird man beim DRK Fischbach, so wie allen anderen verstorbenen Mitgliedern, ein ehrendes Andenken bewahren.

Dem DRK-Kreisvorsitzenden Herbert Fischer, Kreisbereitschaftsleiter Siegfried Fichter und Fischbachs Bereitschaftsleiter Josef Hug war es vorbehalten, die Ehrungen durchzuführen. Jürgen Lippold begann seine Karriere beim Roten Kreuz in St. Georgen, wo er zunächst im Krankentransport tätig war. 1967 wurde er Gruppenführer, von 1975 bis 1994 war er Kreisbereitschaftsführer, 1995 wurde er wegen seiner

großen Verdienste zum Ehren-Kreisbereitschaftsleiter ernannt.

Hilfstransporte organisiert

Seit 1994 gehört er der DRK-Bereitschaft in Fischbach an, wo er vor allem die gute Kameradschaft schätzt. Die Aufgabe „Verpflegung im Katastrophenschutz“ war Jürgen Lippold stets ein besonderes Anliegen. Von 1969 bis 2007, also 38 Jahre lang, war er Ausbilder im Bereich „Verpflegung“ im Landesverband. Auch war es Lippold, der die Auslandshilfe im Kreisverband auf die Beine gestellt hat und bis heute, unterstützt von seiner Frau Uschi, 46 Hilfstransporte zum ungarischen Roten Kreuz nach Budapest organisierte. Für die großartigen Verdienste wurde Lippold die nur recht selten vergebene Ehrenurkunde des Deutschen Roten Kreuzes überreicht.

Erich Stern ist als Gründungsmitglied nach wie vor bei den Dienstabenden mit dabei, wenn es Zeit und Gesundheit zulassen. Er hat 1965 die Geburtswehen im DRK mitgetragen und war von 1965 bis 1972 Schatzmeister. Seit 1990 ist er Ehrenmitglied im Roten Kreuz und bei vielen Veranstaltungen wie dem Tag der offenen Tür, Blutspendedienst, Sportwachen oder Frühlingsfest, könne man noch immer auf ihn zählen.

Brigitte Stern, die 26 Jahre lang ihren Mann Reinhold während dessen langer Amtszeit als Vorsitzender unterstützt und ihm viel Schreibarbeit abgenommen hat, sorgt unter anderem für einen stets gepflegten und sauberen Unterrichtsraum, kümmert sich um die passende Kleidung aller aktiven Mitglieder, führt die umfangreiche Statistik über die Arbeitsstunden und die Jahresstatistik für den Bereitschaftsleiter und ist, wie alle anderen Geehrten auch, stets bei den Einsätzen ganz vorne zu finden.

Franz Link ist als Metzger eine unverzichtbare Stütze im Verpflegungszug und eine der rechten Hände des Leiters des Verpflegungszuges, Peter Klee. Metzger und Verpflegungszug seien eine Ebene und wenn Franz Link etwas in die Hand nimmt, laufe dies problemlos und immer unkompliziert, so Hug in seiner Laudatio.

Feldküche für den Kreis

Thomas Engesser ist als Küchentechniker ebenso unersetzlich beim DRK Fischbach wie Franz Link als Metzger. Engesser sorgt für eine stets funktionierende Technik und ist die zweite rechte Hand von Peter Klee. Ohne Thomas Engesser sei die Feldküche des Ortsverbandes, der ja Kreisverpflegungszug ist, nicht denkbar.

Wolfgang Schwochert ist seit 15 Jahren zweiter Vorsitzender des DRK Fischbach, seit 1989 Gruppenführer. Er hat sich den Bereich „Auslandshilfe“ zur Berufung gemacht und 1996 die Fachausbildung zur Auslandshilfe absolviert. Zusammen mit Jürgen Lippold organisiert er die Hilfslieferungen nach Budapest und sorgt dafür, dass die Lager für diese Transporte immer wieder gefüllt sind. Jahr für Jahr opfert er zwei Wochen Urlaub, um die Hilfstransporte nach Ungarn begleiten zu können und hat auch die Geschäftsstelle des ungarischen DRK in Budapest mit neuen Möbeln ausgestattet. Innerhalb der Bereitschaft ist Schwochert der ruhende Pol und immer engagiert.

Robert Stern ist seit 2002 Vorsitzender des DRK Fischbach, seit 1989 Gruppenführer, Erste-Hilfe-Ausbilder, war von 1996 bis 1998 stellvertretender Bereitschaftsleiter und berufsbedingt einige Jahre im Rettungsdienst Karlsruhe tätig. Als Vorsitzender leite er den Verein in einer sehr ruhigen und besonnenen Art. Die Sitzungen seien stets klar strukturiert und würden ohne große Abschweifungen

durchgezogen. Auch die Kameradschaft sei ihm sehr wichtig. Er repräsentiere das DRK Fischbach nach außen in bester Weise und setze stets neue und positive Akzente. Mit Bereitschaftsarzt Gerhard Bader sowie Christa Ummenhofer und Andreas Zingl konnten zudem noch Mitglieder für 25-jährige fördernde Mitgliedschaft geehrt werden.

albert bantle

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.